13. Februar 2021
Nr. 648
27. Jahrgang

Mein BLÄTTCHE

Klimaneutral Druckprodukt

TOSCANA
HOTEL - RISTORANTE - PIZZERIA
LIEFER- UND ABHOLSERVICE:
Bestellen Sie **telefonisch** oder über **Lieferando** und lassen Sie es sich schmecken!
Sälzerstr. 74 • Bad Orb • 06052 9276405
Spessartstr. 2 • Kassel • 06050 9796710
Di. bis So.: 11 - 14.30 Uhr u. 17 - 24 Uhr
www.hotel-restaurant-toscana.com

TRILOGIE
Feinkost - Naturkost - Reformwelt
Bad Orb • Kanalstraße 37 • Tel.: 06052 9276340 • Mo - Sa 9.30 - 13.00 Uhr, Mo - Fr 14.30 - 18.00 Uhr, Mittwoch Nachmittag geschlossen

Taxi Ruppert-Blum
Ihr Taxi für alle Fälle
06052 4411
Taxifahrten aller Art
Flughafentransfer
Krankentransporte
Dialyse- und Bestrahlungsfahrten
Einkaufsfahrten
Chemotherapie
sowie
www.taxi-blum.de

Autohaus ZEISSLER
☎ (06050) 90 80 40
Biebergemünd
Audi

Es sind die kleinen Erfolgsmeldungen, die in dieser Zeit Mut machen und zeigen, dass es – gemeinsamer Wille vorausgesetzt – auch gemeinsame Lösungen geben kann. Nach dem vielen Hickhack inkl. teils sehr heftiger Diskussionen beim Thema „Neue Verkehrsführung in der Innenstadt" gibt es nun Entlastung für die Bewohner der Innenstadt. Zumindest für jene, die (z.B. als Mieter) über keinen eigenen Parkplatz zwischen den zumeist altehrwürdigen Gemäuern verfügen. Nicht wenige von diesen sind beruflich oder aus Alters- bzw. Gesundheitsgründen auf einen fahrbaren Untersatz angewiesen. Lob gab es nun von den Betroffenen für die im Stadtparlament vertretenen Fraktionen für die breite Unterstützung bei diesem Thema.

Na also, geht doch.

„Geht doch" kommt mir ebenfalls in den Sinn, wenn ich an diverse Entwicklungen im Lokalpolitischen denke. Einmal ganz neutral betrachtet: Nachdem jetzt in Bad Orb und einigen Nachbarstädten und Gemeinden die Grünen auf der Bildfläche erschienen sind, drängt sich irgendwie der Eindruck auf, dass hüben wie drüben viele Parteien schlagartig ihr schon immer vorhandenes Umweltbewusstsein und -engagement entdeckt haben. Über die Gründe kann man spekulieren und sich seine Gedanken machen – fest steht aber: Wenn letztendlich etwas Konstruktives dabei heraus kommt und städtische Umweltschutzvorgaben beispielsweise nicht auf die obligatorische Regentonne bei Neubauten beschränkt sind, dann profitieren davon im Endeffekt die Natur und damit auch wir alle. Ausführliches dazu täglich neu auf www.mein-blaettche.de

In knapp vier Wochen fallen bei der Kommunalwahl die Würfel. Die erste Wahl zur Corona-Zeit. Umso wichtiger ist jetzt die Briefwahl. In Ruhe den Wunschkandidaten sein Kreuzchen geben oder auch zu verwehren, macht Sinn. Haben Sie schon beantragt? Ein ruhiges Wochenende wünscht Ihnen **Ralf Baumgarten**

Impressum „Mein Blättche"

Stadtmagazin für Bad Orb, Kinzigtal, Spessart und Vogelsberg.

Erscheint SAMSTAGS im 14-Tage-Rhythmus

Verteilung über ca. 90 Auslagestellen in den Städten und Gemeinden Bad Orb, Jossgrund, Biebergemünd, Bad Soden-Salmünster und Wächtersbach.

Tagesaktuelle Berichte 24/7 auf www.mein-blaettche.de – der Online-Nachrichten-Plattform für Bad Orb, den Altkreis Gelnhausen, Vogelsberg und Spessart – sowie auf Facebook (Mein Blättche).

Herausgeber:
Ralf Baumgarten, Redakteur
Birkenallee 2a * 63619 Bad Orb
Telefon 06052 34 05
Mobil: 0172 6612032

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do, Fr.: 9 bis 13 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Kontakt: info@printhouse24.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste 1/2020.

Spessart-Buchhandlung
Inhaberin Birgit Schiller
Hauptstraße 22
63619 Bad Orb
Tel.: 06052 1425
Fax: 06052 919457
post@spessartbuchhandlung.de
www.spessartbuchhandlung.de
Während des Lockdowns von Mo. bis Sa. von 9 bis 12.30 Uhr: Abholen bestellter Bücher am Laden

Kommunalwahl am 14. März: Infos zur Briefwahl

Per sofort möglich: Unterlagen schriftlich beantragen

Bad Orb (BO/hk). Für die Kommunalwahlen am Sonntag, 14. März, können Wählerinnen und Wähler ab sofort die Briefwahlunterlagen beantragen. Wahlberechtigte, die in ein Wählerverzeichnis eingetragen sind, können ihr Wahlrecht entweder im Wahllokal (Urnenwahl) oder durch Briefwahl ausüben. Bedingt durch die Corona-Pandemie gilt wie in allen anderen Lebensbereichen auch hier der Grundsatz, die persönlichen Kontakte soweit wie möglich zu vermeiden. Das Wahlamt der Stadt Bad Orb empfiehlt daher, von der Möglichkeit der Briefwahl Gebrauch zu machen. Wahlberechtigte können mit ihrer Wahlbenachrichtigung die Briefwahlunterlagen schriftlich per Post beantragen. Für diejenigen, die ihre Unterlagen zur Briefwahl persönlich im Rathaus abholen möchten, stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilung Bürgerservice im Erdgeschoss (barrierefrei erreichbar) zu den Sprechzeiten Montag bis Freitag von 8.30 bis 12 Uhr und Donnerstagnachmittag von 14 bis 17.30 Uhr zur Verfügung. Für den Besuch des Rathauses ist die Eingangsklingel zu betätigen und es gilt die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske (OP, FFP2).
Auf der Internetseite der Stadt unter www.bad-orb.de/Politik-Verwaltung/Wahlen/ besteht zudem das Angebot, die Briefwahlunterlagen einfach und unkompliziert online zu beantragen.

IT-S
IT-Service Kühlborn GmbH
Neu in Bad Orb – Termine nach Vereinbarung
Hard- und Software - Sicherheit und Datenschutz
Bad Orb * Hauptstraße 22
Tel.: 06052 926-9010
Fax: 06052 926-9019
service@its-kuehlborn.de
www.its-kuehlborn.de
Netzwerke und Kommunikation
Wartung und Administration
Beratung und Planung
Reparaturen und Fernwartung
Vor-Ort-Service

Kommunalwahl am 14. März: Infos zur Briefwahl

Innenstadt-Bewohner sind happy: Die Parkausweise sind da

Zum Titelbild:

Bad Orb (vd). *„Er ist da, der neue Parkausweis für die Bewohner der Bad Orber Altstadt".* Für Lucia Holzmann, Volker Döpfer und Karin Zeller hat sich der monatelange Einsatz für die gemeinsame Sache gelohnt und jetzt halten sie die lange ersehnten Parkausweise für die Orber Innenstadt in Händen.
Döpfer: *„Man könnte auch sagen, was lange währt, wird endlich gut."* Schließlich hat es nun doch ein halbes Jahr gedauert, bis von der Umsetzung des neuen städtischen Parkplatzkonzeptes den betroffenen Bewohner der Altstadt, eine vernünftige Alternative zu den weggefallenen Parkplätzen im Innenstadtbereich angeboten wurde.
Die Initiatoren der Bürgerbewegung für entsprechenden Parkraum Holzmann, Zeller und Döpfer sind froh, dass Politik und Verwaltung letztlich dem Vorschlag folgten und nun eine kostengünstige Alternative für diejenigen Bewohner der Altstadt anbieten, die über keine eigenen Parkflächen verfügen. *„Da kann man aber mal sehen, dass wenn sich alle im Stadtparlament vertretenen Fraktionen einig sind, doch sehr schnell Dinge in die richtige Richtung bewegt werden können"*, so Döpfer. Auch wenn die Verwaltung mit eigenen Ideen und der Frage, wer denn was entscheiden dürfe, die Umsetzung etwas ausbremste, so seien doch letzten Endes jetzt alle zufrieden.
Beantragt werden kann der Parkausweis bei der Stadtverwaltung. Zum vorher vereinbarten Termin sollten die Antragsteller den Personalausweis und die entsprechenden Fahrzeugpapiere mitbringen. Für Dienstwagenfahrer ist eine Bescheinigung des Arbeitgebers notwendig, aus der ersichtlich ist, dass der Arbeitgeber das Fahrzeug dauerhaft zur Verfügung stellt. Sollte man bei der Beantragung falsche Angaben machen, verliert der Parkausweis seine Gültigkeit.

Sachverständigenbüro Stock
Verkehrswertgutachten nach §194 BauGB für Gerichte, Finanzamt und Banken, bei Scheidungen und Erbschaftsfällen, Gutachterliche Stellungnahmen & Beratung, Mietwert- und Pachtengutachten
Inh. Thorsten Stock
Dipl. Sachverständiger (DIA)
für die Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken, für Mieten und Pachten
63619 Bad Orb, Hauptstraße 40-42 Tel.: 06052-6255
E-mail: esto-immo@t-online.de Fax: 2617

Alkoholverbot in Bad Orb:

Kein Konsum mehr in der Öffentlichkeit

Bad Orb (BO/hk). Nichts geht mehr: Alkoholgenuss in der Öffentlichkeit kann in Bad Orb neuerdings teuer werden. Gemäß § 1 der „Verordnung zur Beschränkung von sozialen Kontakten und des Betriebes von Einrichtungen und von Angeboten aufgrund der Corona-Pandemie (Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungsverordnung) vom 26. November 2020" (Stand: 23. Januar 2021), legt die Stadt Bad Orb i. S. des § 1 „Zusammenkünfte und Veranstaltungen" Absatz 1 folgendes fest:

Der Konsum von Alkohol auf publikumsträchtigen öffentlichen Plätzen und in entsprechenden Einrichtungen ist verboten. Die von Satz 4 (1) des § 1 „Zusammenkünfte und Veranstaltungen" erfassten Plätze und Einrichtungen sind in Bad Orb:

- Kurpark
- Gelände rund um die Rollschuhbahn
- Salinenplatz
- Bereich Philippsquelle
- Ludwig-Schmank-Straße
- Gelände rund um den alten Bahnhof
- Hauptstraße inkl. Solplatz und Marktplatz

Am 14. März:

WahlhelferInnen dringend gesucht

Wächtersbach (WB/ms). Für die Kommunal- und Ausländerbeiratswahl am 14. März sucht das Wahlamt noch ehrenamtliche HelferInnen, die in den Wahllokalen bei der Durchführung der Wahl mithelfen. Der Wahldienst beginnt um 7.30 Uhr und endet nach Abschluss der Wahlhandlung (18 Uhr) und anschließender vorläufiger Ergebnisermittlung. Der Dienst der einzelnen WahlhelferInnen erstreckt sich nicht über den gesamten Wahltag. Üblicherweise wird im „Zweischichtbetrieb" gearbeitet. Die Diensteinteilung wird durch WahlvorsteherInnen vorgenommen.

Der gesamte Wahlvorstand muss vor Dienstbeginn (7.30 bis 8 Uhr) sowie ab 18 Uhr zur Stimmenzählung im Wahllokal anwesend sein.

Aufgrund der derzeitigen Corona-Pandemie wurde für die Wahllokale im Stadtgebiet ein Hygienekonzept erstellt. Hiernach wird allen eingesetzten WahlhelferInnen eine FFP2-Maske zur Verfügung gestellt. Als weiterer Schutz werden Plexiglasscheiben in den Wahllokalen aufgestellt. Darüber hinaus wird beim Aufbau der Wahllokale darauf geachtet, dass der Mindestabstand der Personen von eineinhalb Metern während der Wahlhandlung eingehalten wird.

Die WahlhelferInnen erhalten für ihre Tätigkeit am Wahltag ein „Erfrischungsgeld" in Höhe von 50,- Euro. Interessenten, die dieses Ehrenamt übernehmen möchten, melden sich bitte bei der Stadtverwaltung Wächtersbach, Wahlamt, Herrn Kröll, Tel.: 06053 802-36 oder Herrn Eckert, Tel.: 06053 802-55.

Jan Oliver Heinz
Rechtsanwalt

Zivilrecht Familienrecht
Mietrecht Verkehrsrecht
Termine nur nach Vereinbarung

Sälzerstraße 92 * 63619 Bad Orb
Tel.: 06052 1823496
Mail: info@ra-heinz.de * Web: www.ra-heinz.de

GLORIA FEUERLÖSCHER Mehr Sicherheit daheim
Über 50 Jahre Feuerschutzbedarf
Vorgeschriebene Prüfung mindestens alle 2 Jahre
Prüf- und Fülldienst, Beratung und Verkauf
Feuerschutz Wald · Sälzerstr. 94
63619 Bad Orb · Tel.: 06052-2847
oder Ch. Blos · Faulhaberstr. 34 · Tel.: 06052-4400

Ein Treffpunkt für Jung und Alt auf dem Salinenplatz:

Bad Orber Grüne: Wochenmarkt soll die Innenstadt stärken

Bad Orb (G/rm). *„Wir fordern die Verlegung und Erweiterung des Wochenmarktes auf den Salinenplatz, so dass mehr regionale Stände dazu führen, dass der Bad Orber Wochenmarkt zu einem echten Highlight in der Region wird“*, so Mirjam Weiss, Spitzenkandidatin der Grünen.

Der Wochenmarkt in Bad Orb findet momentan freitags vormittags auf einem Parkplatz am Untertor statt. *„Durch das Verlegen des Wochenmarkts auf den neu zu gestaltenden Salinenplatz könnte der Markt deutlich erweitert werden und auch das Ambiente wäre ansprechender“*, so Mirjam Weiss. Zudem könnte der Markt mit weiteren regionalen Produkten erweitert werden und auch für das leibliche Wohl direkt vor Ort solle gesorgt sein. *„Durch Marktstände mit direkter Verkostung vor Ort wird ein Treffpunkt für Jung und Alt geschaffen. Ein Weinstand oder auch ein Bratwurststand sind immer Orte, die gerne besucht werden und zum Verweilen einladen“*, führt Mirjam Weiss aus. *„Wo Musik spielt, wird auch getanzt. Und genau so stellen wir uns einen Markt vor: Frische regionale Produkte in einem schönen Ambiente mit der Möglichkeit, sich neben dem Einkauf auch zu treffen, zu schnacken und zu verweilen“.*

Durch die Verlegung des Marktes würden nicht nur die Marktbesucher profitieren, sondern auch die Marktbeschicker, da rund um den Salinenplatz Parkplätze vorhanden sind und durch die Vergrößerung des Marktes weitere Kaufkundschaft angezogen werde, führt der Grüne Ortsverband in Bad Orb aus. Auch die umliegenden Cafés, Restaurants als auch der Einzelhandel können durch einen weiteren Treffpunkt in der Stadt nur gewinnen. Denn wo Menschen sind, werden weitere angezogen. Nach einem Einkauf auf dem Markt könne der Kunde genüsslich einen Kaffee trinken gehen oder ein ausgiebiges Frühstück genießen und direkt in der Hauptstraße weitere Einkäufe erledigen.

„Gut besuchte und bekannte Märkte zeichnen sich dadurch aus, dass das Einkaufen wieder zu einem Erlebnis wird“, erklärt Ralf Meinerzag, Vorstand der Grünen Bad Orb, *„und genau da wollen wir wieder hin“.*

It's time to say GOODBYE!

Nach 31 Jahren werden wir unser Geschäft in junge Hände übergeben. Wir bedanken uns herzlich bei unseren Kunden und Geschäftspartnern für das entgegengebrachte Vertrauen.

Mit etwas Wehmut im Herzen wünschen wir Ihnen weiterhin alles Gute und bleiben Sie gesund!

Marita und Udo Rütten

Jens Deubert wird ab dem 1. März 2021 mit unserem bestens eingearbeiteten Team das Geschäft weiterführen.

Für die Zukunft wünschen wir Herrn Deubert viel Erfolg!

Textilpflege & Wäscherei Blitz-Reinigung
Sauberlaufmatten-Mietservice
Udo & Marita Rütten · Hauptstr.4 · 63619 Bad Orb · Tel. 06052-2858

CDU beschreibt Ziele ihrer städtischen Familienpolitik

„Familienfreundlich und generationengerecht – so soll unsere Stadt sein“

Bad Orb (CDU/mk). Nachdem die Christdemokraten bereits ihre Einzelziele im Bereich Kinderbetreuung und Schulen öffentlich gemacht hatten, folgen nun weitere Maßnahmen, mit denen die Bad Orber CDU eine familienfreundliche und generationengerechte Stadt gestalten will.

„Wie wir bereits deutlich gemacht haben, muss Bad Orb familienfreundlich sein, um eine zukunftsgewandte Stadtentwicklung möglich zu machen. Jungen Familien müssen wir dabei ein besonderes Angebot machen, damit diese in Bad Orb ihr Zuhause behalten oder es hierher zu uns verlegen wollen“, so Edwin Noll, stellvertretender Vorsitzender der CDU-Fraktion in der Bad Orber Stadtverordnetenversammlung gemeinsam mit Veronika Acker und Marianne Backer, Erstbewerberinnen für ein Mandat im Bad Orber Stadtparlament. Daher fordert die CDU, dass die städtischen Baugrundstücke Michaelstraße sowie zukünftiger Baugebiete vorrangig an junge Familien vergeben werden sollen. Die städtischen Spielplätze seien zudem weiterzuentwickeln und zu verbessern, wofür entsprechende Mittel im Haushalt eingestellt werden sollen. Die Weiterentwicklung der Spielplätze soll dabei in enger Abstimmung mit dem städtischen Kinder- und Jugendbeirat erfolgen. Ebenso unter Mitsprache dieses Beirates wolle man erreichen, dass die Bad Orb Kur GmbH zukünftig Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche organisiere und durchführe. Die Kinderinitiative will die CDU schließlich ebenso unterstützen wie das Familienzentrum. Zur Stärkung eines generationengerechten Miteinanders wird zudem der Erhalt und die Weiterentwicklung der bestehenden städtischen Angebote sowie die Schaffung eines Mehrgenerationenhauses in der Bahnhofstraße gefordert.

„Selbstverständlich setzen wir uns aber nicht nur für Familien, Kinder und Jugendliche ein, sondern auch für die ältere Generation“, erläutern die Christdemokraten. *„Neben einem entsprechenden Angebot im neu zu schaffenden Mehrgenerationenhaus wollen wir in Bad Orb Sprechstunden für Senioren einführen. Kompetente Ansprechpartner sollen hier zu verschiedenen Themen bereitstehen, um Interessierte in spezifischen Sachfragen zu beraten und zu unterstützen. Denkbar ist eine Beratung zum Beispiel zu den Themen altersgerechtes Wohnen, Pflegegeld oder Betreuungsmöglichkeiten. Wer sich mit diesen Themen beschäftigt, sieht sich oft einem großen Bürokratiedschungel gegenüber. Wir wollen den Menschen helfen, hier einfacher und schneller eine zielgerichtete Übersicht zu erhalten.“*

Mit diesem Angebot, so zeigen sich Edwin Noll, Veronika Acker und Marianne Becker überzeugt, mache die CDU ein hervorragendes Angebot zur Stärkung der generationengerechten Familienpolitik in Bad Orb.

... hier schreibt der Leser ...

Kommentar zum Leserbrief im „Mein Blättche" Nr. 647

„Faktencheck I – Ein Schelm, wer Böses dabei denkt!
Sehr geehrter Herr Meinerzag, in ihrem Leserbrief machen Sie darauf aufmerksam, dass die Grünen am 9. Januar ihr Wahlprogramm online öffentlich gemacht haben und geben dann den Hinweis, dass die FWG zwei Tage später ein fast identischen Wahlprogramm präsentiert hat.
Ihr Kommentar: „Ein Schelm, wer Böses dabei denkt".
Würde man ihrer Gedankenwelt folgen, dann müsste die FWG das Gleiche wie Sie sagen, wenn man bedenkt, dass diese bereits am 17.12.2020 in der GNZ ausführlich ihr Wahlprogramm vorgestellt hat. Als Bürgermeisterkandidat würde es ihnen gut stehen, sich im Vorfeld besser zu informieren, bevor Sie solche „Fake News" in die Welt setzen. Wahlkampf macht man m.E. nicht mit Populismus und Mitbewerber ins Lächerliche ziehen, sondern durch argumentative Überzeugung von Wählerinnen und Wähler.
Ich habe mich jedenfalls über die vielen gleichlautenden Punkte gefreut, als Sie drei Wochen nach unserem ihr Wahlprogramm öffentlich gemacht haben. Hier ergeben sich Möglichkeiten, endlich die wichtigen und dringenden Maßnahmen in Bad Orb für Bad Orb zu bewegen.
Sehr geehrter Herr Meinerzag, Bad Orb braucht keine „amerikanischen Verhältnisse", wo Fake News und Populismus in der Politik an der Tagesordnung sind, sondern ein konstruktives Miteinander.
Das ist jedenfalls für uns, in der FWG, eine Herzensangelegenheit."
Volker Döpfer, FWG Bad Orb

... hier schreibt die Leserin ...

Lachen ist gesund / Hellllllaaauuuu!

„Liebe Bad Orber, bald ist Fasching – und wir haben in diesem Jahr nichts zu lachen: Denkste! Kürzlich unterhielt ich mich mit einem über 80jährigen Mann, der das Lachen trotz aller Schicksalsschläge nicht verlernt hat. Wenn wir uns im Städtchen begegnen, erzählt er mir so gern aus seinem langen Leben. Als Autorin höre ich da immer besonders gern hin; denn vieles kann ich in meine Manuskripte einfließen lassen. Kürzlich erzählte er mir etwas, das sicher auch Ihnen einen Lacher entreißt!
Er hatte vier Brüder, und als ein fünftes Baby sich angemeldet hatte, geschah eine Tragödie: Der Vater starb während einer Operation. Die tapfere Mutter schuftete, putzte des Nachts in einem Gymnasium, um ihre Kinderschar ernähren und am Tag betreuen zu können. Bald wurde ein Mädchen geboren. Das kleine Fräulein wuchs heran und noch als Kindergartenkind habe sie zu ihrer Mama gesagt: „Meine Geschwister haben alle den Papa gekannt. Nur ich nicht. Wie bin ich denn ohne Papa entstanden?" Nun holte Mama tief Luft, überlegte, ob sie das Märchen vom Klapperstorch weiterleben lassen sollte. Ihr erster Versuch: „Als Du entstanden bist, lebte Papa ja noch!" war nicht befriedigend. Und Mama fühlte sich in die Ecke gedrängt. Also entschied sie sich für eine ehrliche Aufklärung und begann: „Weißt Du, als der Papa die Mama mal so richtig doll lieb hatte ..." usw. Die Kleine soll entsetzt geschaut haben. „Oh nein, wir sind sechs Kinder!!! Dafür habt Ihr fünf Mal so etwas Furchtbares machen müssen!"
Heute – erzählte mir der alte Mann – habe seine damals so realistisch aufgeklärte Schwester selbst drei Kinder. Daher ist anzunehmen (und zu hoffen), dass sich ihre Meinung zu diesem Thema im Laufe der Jahre geändert hat.
Autorin **Christina Klose**, Bad Orb

... hier schreibt der Leser ...

Hallo Bad Orb, es braut sich was zusammen

„Den Leserbrief von Frau B. möchte ich nur kurz beantworten. Mir und meiner Frau ist es noch nicht aufgefallen, dass Mitbürger, die noch nicht lange in Bad Orb wohnen, das Personal in Supermärkten harsch behandeln. Wenn dem so ist, dann ist es ungehörig, unberechtigt und mangelnde Kinderstube. Bei meinem Aufeinandertreffen mit dem Personal im Handel mache ich im Allgemeinen immer ein paar dumme Witze und ernte stets ein Lächeln, ein Schmunzeln und immer eine fröhliche Antwort. Das Personal arbeitet hart und verdient es, auch höflich angesprochen zu werden. Ein Urgestein in Bad Orb handelt allerdings anders und ekelt Kunden aus dem Geschäft. Große Ausnahme und somit schon wieder ein Edelstein.

Döneria-Pizzeria Stern (seit 2007)
Lieferservice
Tel.: 06052 92 86 28
www.doneria-pizzeria.de
Ludwig-Schmank-Straße 15
63619 Bad Orb

*Der zweite Leserbrief: Ein Hohelied auf Bad Orb: Diesem Besuch aus München, der Großstadt, kann ich nur beipflichten und alles passt und die Mitbürger (Neuzugänge) sehen das genauso und erfreuen sich an der pittoresken Stadt Bad Orb. Orber*Innen selbst nehmen es gar nicht mehr wahr und reflektieren es nicht mehr so und sind fast erschrocken, wenn ihnen das Kompliment ausgesprochen wird.*
Anders, was ihr Besuch nicht erfassen konnte, ist natürlich die Politik und das Interesse der Politiker an der Stadt Bad Orb. Wir stehen vor der Kommunalwahl und nun ist der Slogan: Wir alle. Für Bad Orb. So die CDU. Sie sitzt aber schon länger im Parlament und wohl aus „unerklärlichen Gründen" in der letzten Legislaturperiode in der Opposition, da darf sie auch noch eine Weile bleiben. Sie hat Schulaufgaben zu machen.
Im Stadtparlament knirscht es an allen Ecken und Kanten, nichts geht vorwärts und jede Fraktion wirft der anderen die Unfähigkeiten und Untätigkeit um die Ohren.
Aus einer unverhofften Ecke meldet sich eine neue Partei in Bad Orb an. B90/Die Grünen in Bad Orb.
Man kann sie mögen oder mag sie nicht, aber Bundes-, Landes- oder Kommunalpolitik sind doch zwei andere Paar Schuhe. B90/Die Grünen haben ein spezifiziertes Wahlprogram vorgelegt, was besticht. Punkt für Punkt nennen sie Probleme in Bad Orb, die schon länger anstehen und neue Herausforderungen. Nach fünf Jahren kann Punkt für Punkt abgezählt werden, was die neue Partei in Bad Orb geschafft/nicht geschafft hat und Zwischenrufe können auch gemacht werden. Alles wird nicht geschafft werden, und manche Punkte sind durch andere Gesetze schon abgedeckt. Aber es wird definiert.
Die FWG hat ein gleiches Programm und ähnlich der B90/Die Grünen verfasst. Sie sind aber zu klein, es durchzuboxen. Bravo FWG, aber nun geht mit Mut und Argumentation voran.
*Beide Parteien haben nur eins nicht: den Slogan: Wir. für Bad Orb. Das ist nicht bedauerlich, sondern folgerichtig, denn eine Partei im Stadtparlament hat die Pflicht, für die Sorgen der Bewohner da zu sein und der Stadt Leben einzuhauchen. Lesen Sie, Bad Orber*Innen, bitte beide Wahlprogramme und vergleichen Sie diese mit den anderen Parteien. Die CDU, nebulös, Schuldzuweisungen, kraftlos. War nicht so ihre Arbeit in der Vergangenheit? Arbeitsplätze in Bad Orb schaffen, wie ist das definiert worden, Altes Rathaus, Frankfurter Straße, Eiserne Hand, die CDU „stolpert" nur durch Bad Orb etc... etc... Gewerbesteuern müssen nach Bad Orb, denn die Hundesteuer macht die Stadtkasse nicht voll, um die Aufgaben zu bewältigen und Steuererhöhung will keine Partei, so proklamieren sie es zu mindestens. Habe ich noch eine Partei vergessen? Ja, die FBO und die SPD. Da liegt noch kein Programm vor. Das eilt nicht und das Programm der B90/Die Grünen ist ja in anderer Reihenfolge schnell abgeschrieben und eine Woche vor dem Wahltermin reicht schon. Tut mir leid, insbesondere für eine Dame in der SPD, die das wahrlich nicht verdient hat."*
Peter Rücker, Bad Orb

... hier schreibt der Leser ...

„**Leserbriefe in Printmedien** *sind individuelle Einzelmeinungen und sind daher in ihren Inhalten unterschiedlich zu bewerten. So auch mein Beitrag zu einem Statement einer in der Bad Orber Politik seit Jahren (oder Jahrzehnten?) bekannten Person im „Blättche" Nr. 647.*
Während Leserbriefe die breite Leserschaft in den Bann ziehen oder auch nicht, ist die „Erklärung" von dem Verfasser in seiner Position als Stadtverordnetenvorsteher eigentlich an seine nachrangigen Kollegen in der Stadtverordnetenversammlung gerichtet, denn sie beginnt mit den Worten: „Werte Kolleginnen und Kollegen", also mit politischem Hintergrund.
Was der Bad Orber Bevölkerung bis dato scheinbar verborgen geblieben ist, wurde in dieser „Erklärung" ans Tageslicht gebracht, nämlich dass es im Orber Rathaus vermutlich eine illegale Geschäftseröffnung mit dem Verkauf von winterlichen Kopfbedeckungen gegeben hat. Ein neu gegründetes Start-Up im ehrwürdigen Rathaus? Und dann noch mit drei „Models", die hinsichtlich ihrer eigentlichen Arbeit unterbeschäftigt sind und deshalb dem/der Firmengründer/in mit ihrer jugendlichen Präsenz unter die Arme gegriffen haben, um das Geschäft anzukurbeln. Ökonomisches Tagesgeschäft.
Gut, man kann geteilter Meinung darüber sein, ob eine öffentliche Institution wie eine Stadtverwaltung als Mützenverkäufer tätig werden soll oder kann, ich denke aber, dass hier eine Idee umgesetzt werden sollte in Verbindung mit dem Versuch, werbewirksam auf Bad Orb aufmerksam zu machen, so wie es z.B. Bayern München u.a. per se machen. Doch auch hier bin ich der Meinung, dass man solche Verkäufe durchaus den jeweiligen Fachgeschäften, zumal in der derzeitigen gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Notlage, hätte überlassen können. Möglich, dass es beim Preis von fünf bis sieben Euro auch Ladenhüter geworden wären.
Deswegen aber mit der Keule einer Dienstaufsichtsbeschwerde gegen die Verantwortlichen (Magistrat/Bürgermeister) zu drohen, ist doch ungewöhnlich und wurde vermutlich von der zuständigen vorgesetzten Behörde zu Recht geblockt.
Die von dem „mächtig sauren StAVO-Chef" aufgeworfene Frage der ordentlichen Verbuchung der Einnahmen des Mützenverkaufs kann extern nicht beantwortet werden. Vielleicht aber reicht der Erlös für die Kaffeekasse. Bei einem so günstigen Preis je Mütze muss die Produktion (wo?) aber ordentlich angekurbelt werden, um einen signifikanten Gewinn zu erzielen.
Zum Schluss noch ein Hinweis zu der „Orber Redensart": Auch ich bin ein Orber und kenne diese Redeweise die lautet: Ich glaab, dem hoat e Kroacke ins Herrn gesch... Auch dies ist keine Beleidigung, sondern von den Vätern und Großvätern übernommene „Orber Eigenart".

Edgar Röder, Bad Orb

ANMERKUNG DER REDAKTION:
Leserbriefe geben die Ansichten des jeweiligen Verfassers / der Verfasserin wieder und sind nicht automatisch identisch mit der Meinung der Redaktion des „Blättche". Leserbriefe „anonym" bzw. mit „Fake"-Namen werden nur dann veröffentlicht, wenn der Autor der Redaktion bekannt und seine Angst vor Repressalien begründet ist.

CDU

Wir wollen die mit Hilfe der CDU-Bad Orb eingeleiteten ENGERGIEEFFIZIENZ- & KLIMASCHUTZMASSNAHMEN konsequent weiterführen.

Bad Orb ist dena-Energieeffizienzkommune und hessische Klimakommune.

D. h. unter anderem:

- Energetische Sanierung unserer Gebäude vorantreiben
- Einsatz von PV-Anlagen, wo wirtschaftlich sinnvoll
- Chancen der Digitalisierung nutzen
- Achtsamer Umgang mit der Natur und mit unseren natürlichen Ressourcen

Bernhard Acker, stellvertretender CDU-Fraktionsvorsitzender, hat ehrenamtlich das Klimaschutzprogramm der Stadt Bad Orb angestoßen.

Die CDU setzt auf eine nachhaltige Politik des Umwelt-, des Klima- und des Naturschutzes. Es ist das Ziel der CDU, einen Klimaschutzbeirat einzurichten.

Deshalb am 14. März: Liste 1 - CDU wählen!

· Farben · Tapeten · Bodenbeläge · Bilderrahmen ·
· Eisenwaren ·
Per EMail oder Telefon bestellen und vor dem Laden abholen.
grauel@t-online.de
Josef Grauel
Tel. 37 22 * Haselstr. 8
63619 Bad Orb

· Werkzeuge ·
· Werkzeuge · Einbruchschutz · Schlüsseldienst ·

Raumgestaltung
Weismantel
Meisterbetrieb
PARKETT
BODENBELÄGE
SONNENSCHUTZ
INSEKTENSCHUTZ
WANDBELÄGE
GARDINEN
FERDLSTURZ 1
63637 JOSSGRUND
TELEFON: 06059/1009
WEISMANTEL-RAUMGESTALTUNG.DE

Taxi Grüll
Taxi- und Mietwagen
Bad Orb und Wächtersbach
06052 4588
06053 600585
Jetzt auch "Ihr Impf-Taxi"

Ich erledige Arbeiten „Rund um's Haus und Garten": 10,- Euro / pro Stunde. Tel: 06052 9195032.

WOHNUNGSMARKT

Bad Orb, Erdgeschoss, 65 m², 3 Zi., Küche, Bad, Waschküche, Kabel-TV, Keller, 1 Pkw-Abstellpl., Miete: EUR 500,- NK EUR 160,-, 3 Mon. KT., Tel.: 06052 4674. Keine Haustiere.

Älteres Ehepaar sucht Eigentumswohnung, mögl. in Bad Orb, 2 bis 3 Zimmer zum Kauf, ab sofort oder später. Angebote bitte unter Chiffre MB 648-01.

Bad Orb, Dachgeschoss, 50 m², 3 Zi., Küche, Bad, Keller, Sat-TV, Pkw-Abstellpl., keine Haustiere. Miete: EUR 400,-, EUR 160,- NK, 3 Mon. KT. Tel.: 06052 4674. nach 17 Uhr.

SONSTIGES

Mentorin für Bewusstseins und Persönlichkeitsentwicklung. Auch und gerade in dieser Zeit für Sie da. Ich freue mich auf Ihren Anruf. Kontakt: 0176 24157524.

Flohmarkt in Bad Orb am 19. 2., von 15 bis 18 Uhr, und am 20. 2. von 11 bis 16 Uhr. Wo: Mittelweg 53. Hausrat, Kleinmöbel, Garderobe (Damen Gr. 40, Herren Gr. 56-60). Tel.: 06052 2816 od. 0160 91954024.

Reinigungskraft für Treppenhausreinigung auf 450,- EUR-Basis gesucht. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter: Tel.: 06052 909619.

Suche Hundefreund/-in, der/die stundenweise meinen liebenswerten, 10 Monate alten Flatcoated Retriever Rüden betreuen möchte. Mobil 0171 8292582.

Suche Stelle als Seniorenbetreuung, tagsüber, Mo. - Fr., 8 - 13 Uhr und zusätzl. Mo. und Mi. nachmittags. Jossgrund, Bad Orb und Umgebung. **Mobil:** 0178 7641845.

Sie suchen einen Handwerker?

Rufen Sie uns an.
Handwerks-Service
Arnold Breitenberger
Tel.: 0151 288 596 92
arnold.berliner.17b@gmx.de

Ich biete Treppenhausreinigung in Bad Orb an. Tel: 06052 9195032.

Mein Blättche ANZEIGEN- UND REDAKTIONS SCHLUSS

Anzeigen- und RedaktionsSCHLUSS für „Mein Blättche 649" / 27. Februar, ist am Freitag, 19. Februar, 10 Uhr!

Anzeigen- und RedaktionsSCHLUSS für „Mein Blättche 650" / 13. März, ist am Freitag, 5. März, 10 Uhr!

Anzeigen- und RedaktionsSCHLUSS für „Mein Blättche 648"/ 27. März, ist am Freitag, 19. März, 10 Uhr!

esto Makler – Hausverwalter – Sachverständige
06052 2080 | Hauptstr. 40-42 | Bad Orb | stockgruppe.de
ivd
IMMOBILIEN
Seit 1987 sind Ihre Immobilien bei uns in guten Händen!

Rufen Sie uns an. Wir kümmern uns darum!
Ob Verkauf, Verwaltung oder Gutachten –
Wir sind Ihr Partner rund um alle Immobilen!
Ihr Thorsten Stock
Dipl. Sachverständiger DIA
Immobilienwirt Dipl. VWA
Sachverständiger für Schimmelpilzbelastung
Die Nachfrage ist groß. Wir suchen laufend Objekte in Bad Orb und dem gesamten Main-Kinzig-Kreis

Kopien / Ausdrucke / Laminier- und Bindearbeiten in DIN A4 und DIN A3?
Im PRINTHOUSE
Birkenallee 2a* Bad Orb
Tel.: 06052 3405
Auftragsannahme über info@printhouse24.de oder unseren Briefkasten, Abholung nach Vereinbarung.

Rechtsanwälte
Böckenhoff
Erbrecht Arbeitsrecht Baurecht
Familienrecht Verkehrsrecht Mietrecht

Geerd Uwe Böckenhoff
Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Michaela Ruppert
Rechtsanwältin
Familienrecht
Mietrecht, Verkehrsrecht
Tel.: 0 60 53-61 70 0
Fax: 0 60 53-61 70 70
info@boeckenhoff.de
www.boeckenhoff.de
Rechtsanwälte Böckenhoff, Bleichgartenstraße 6 - 8, 63607 Wächtersbach

Briefwahl Wächtersbach:

Die Unterlagen jetzt beantragen

Wächtersbach (WB/mg). Das Wahlamt der Stadt Wächtersbach empfiehlt den Wählern/Wählerinnen bei der bevorstehenden Kommunalwahl/Ausländerbeiratswahl am Sonntag, 14. März, dringend von der Möglichkeit der Briefwahl Gebrauch zu machen. Auch hier gilt der Grundsatz im Rahmen der Corona-Pandemie *„Kontakte soweit wie möglich zu vermeiden"*. Die Briefwahl ist bereits möglich.

Auf der neuen Homepage der Stadt Wächtersbach wurde die Möglichkeit geschaffen, die Briefwahlunterlagen einfach und unkompliziert online zu beantragen. Die WählerInnen können mit ihrer Wahlbenachrichtigung (Rückseite) die Briefwahlunterlagen auch schriftlich per Post beantragen.

Für Briefwähler/innen, die die Wahlunterlagen persönlich im Rathaus abholen möchten, steht der Bereich Bürgerservice montags nachmittags, dienstags nachmittags und freitags vormittags zur Verfügung. Sollten Briefwähler/innen zu anderen Öffnungszeiten das Rathaus zum Zwecke der Briefwahl aufsuchen, ist mit Wartezeiten zu rechnen, da im Bürgerservice die Meldesachbearbeitung erfolgt.

Grüne in Bad Orb: Junges Team, hohe Frauenquote

„Keine Strickliesel, dafür jung, weiblich und ideenreich“

Bad Orb (G/rm). *„Mit unseren Ideen und Forderungen konnten wir auch junge Menschen für die Orber Politik begeistern, denn gerade für die Jugend wird in Bad Orb wenig getan. Oftmals gerät sie in Vergessenheit“*, so Ralf Meinerzag, Vorstand Grüner Ortsverband in Bad Orb. Die Wahlliste der Bad Orber Grünen ist im Altersdurchschnitt die jüngste und hat den größten Frauenanteil.

Mirjam Weiß (Bild) als Spitzenkandidatin der Grünen und Einzelhändlerin in der Bad Orber Altstadt mit ihrem eigenen Laden („Orber Teehaus“) merkt an: *„Bad Orb war lange genug im Schönheitsschlaf. Jetzt heißt es Aufstehen und Bad Orb beleben!“*

„In Zukunft soll es wieder attraktive Feste geben, eine einladende Geschäftsstraße und kulturelle und sportliche Vielfalt. Das sind die Grundsäulen für eine interessante und anziehende Stadt. Die Hauptstraße als Haupteinkaufsstraße soll eine barrierefreie Flaniermeile werden“, so Weiß weiter.

Die Grüne Spitzenkandidatin engagiert sich für das Verlegen des Wochenmarktes auf den Salinenplatz. *„Ein vergrößerter Markt in einem schönen Ambiente zieht weitere Kunden an und belebt die Innenstadt. Dadurch wird ein Treffpunkt für Jung und Alt in Bad Orb ermöglicht“*, so **Mirjam Weiß**.

Die Grünen möchten zudem ein neues Fest auf den Weg bringen. *„Die Orber Geschichte gibt einiges her. Deswegen setzen wir uns für ein „Peter von Orb“-Fest mit altem Brauchtum ein. Somit hätte Bad Orb ein Alleinstellungsmerkmal. Das Fest könnte zu einem Besuchermagnet für die Region werden“*, beschreibt Weiß das Vorhaben.

Vorstandsmitglied **Philip Schinkel** ist mit seinen 22 Jahren der Jüngste auf der grünen Liste und dort auf Platz vier. *„Ich werde zeigen, dass unsere Jugend politisch aktiv sein kann und ihren Beitrag zu Gesellschaft und Stadtentwicklung leistet“*, so Schinkel.

„Für mich ist es wichtig, sich aktiv für Gleichberechtigung, Antifaschismus und Klimaschutz zu engagieren“, so **Schinkel** (Bild unten). Er möchte der Jugend in Bad Orb außerhalb der Schule und des Familienlebens einen Raum zur persönlichen Entfaltung, Weiterentwicklung und zum Netzwerken ermöglichen. Der duale Student in der Sozialen Arbeit engagiert sich in seiner Freizeit seit Jahren ehrenamtlich im Bad Orber Pfadfinderverein als Gruppenleiter und war vier Jahre aktiver Jugendtrainer beim FSV Bad Orb.

Ein weiteres Thema, welches ihm sehr am Herzen liegt, ist die Attraktivität des Wohnorts für Jugendliche. *„Bad Orb muss attraktiver werden für Jugendliche und junge Erwachsene, so dass sie trotz Ausbildung oder Studium in einem anderen Ort anschließend weiterhin in Bad Orb wohnen bleiben“*, wünscht sich **Philip Schinkel**. *„Es gab genügend Jugendliche, die weggezogen sind, weil die weichen Faktoren nicht gestimmt haben“*.

In der Grünen Wahlliste findet man Jung und Alt, weiblich und männlich. „Wir sind eine gute Mischung“, so Ralf Meinerzag. *„Mit uns haben die BürgerInnen in Zukunft eine transparente, bürgerInnennahe und moderne Politik in Bad Orb“*, fügen Weiss und Schinkel hinzu.

Angebot Februar
Drei Hosen (gereinigt) 15,90 €
Textilpflege Wäscherei Blitz-Reinigung
Hauptstr. 4 * Tel.: 0 60 52-28 58

Diascanner
Mieten statt kaufen!
Digitalisierung alter Dia-Schätze
Hochwertige Ergebnisse
Kostensparendes Mietmodell
Automatischer Einzug
Inklusive Software
Bis zu 10.000 DPI

+49 178 323 5705
info@orbtal.media
www.orbtal.media

Mobile Pflege
Wir pflegen Sie in Ihrer gewohnten Umgebung!
- Kranken- und Altenpflege
- Behandlungspflege
- Wundversorgung
- Operative Nachsorge
- Pflegegutachten
- Beratungsgespräche für alle Pflegestufen
Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar!
Barbara Prasch * Rotahornallee 3
63619 Bad Orb * Tel.: 0 60 52-92 86 161
Abrechnung erfolg über alle Krankenkassen!

... Personalien ...

Nadja Grüll (24) hat Grund zum Feiern: Sie absolvierte den Studiengang „Unternehmensrecht, Mergers & Acquisitions“ und ist nun stolz auf ihren Studienabschluss „Master of Laws“ (Wirtschaftsjuristin). Die Noten ihrer Master-Thesis: schriftlich 1,3 und mündlich 1,0. Der Abschlussschnitt wird noch vom Prüfungsamt ermittelt. Nadja Grüll (studierte an der FOM (Hochschule für Ökonomie & Managemant) in Frankfurt (2017 bis 2021). Davor absolvierte sie ein duales Studium und erwarb sich die Abschlüsse “Kauffrau für Büromanagement” und “Bachelor of Arts”.

... Personalien ...

Theresa Steinau (31) hat ihre Meisterprüfung im Raumausstatter-Handwerk erfolgreich bestanden. Steinau ist Mitarbeiterin der Firma „Prasch Raumausstattung – Kreative Ideen für Ihr Zuhause“. Firmenchef Marco Prasch, der selbst mit seiner Firma jüngst das zehnjährige Bestehen feierte, ist stolz auf seine erfolgreiche Mitarbeiterin, die bereits seit fünf Jahren bei ihm arbeitet: *„Theresa Steinau ist eine wertvolle Stütze in meinem Betrieb“*.

Kolumne: „Immobilien im Klartext“

Besichtigung trotz Corona?

von **Tobias Geipel**, Makler, Gutachter und Dozent

Darf der Vermieter oder Verkäufer in Zeiten von Corona mit Interessenten besichtigen? Was ist zu beachten und was muss auf alle Fälle unterbleiben? Welche Alternativen gibt es?
Ein Lockdown folgt dem nächsten. Kontakt zu Mitmenschen sollen auf das Nötigste reduziert werden. Aber das Leben geht weiter und es wird auch in Zeiten von Corona umgezogen. Ob ein Mieterwechsel ansteht oder ein Kauf einer neuen Immobilie, persönliche Termine und Treffen vor Ort scheinen nötig zu sein.

Hier einige Tipps, welche Vermieter und Verkäufer berücksichtigen können, um etwas sicherer zu sein. Vereinbaren Sie Termine nur wenn vorab ausführliche Besprechungen per Telefon oder Videochat stattgefunden haben. Je mehr Details im Vorfeld geklärt werden -umso weniger finden unnötige Besichtigungen statt. Stellen Sie den Interessenten ausreichend Foto- und Videomaterial zur Verfügung. Sowie interaktive 360-Grad-Rundgänge im Internet. Tauschen Sie keine Dokumente (z.B.: Grundriss, Energieausweis, Schufa-Auskunft, etc.) persönlich aus. Benötigte Dokumente sollten elektronisch ausgetauscht werden. Per Mail ist das heute mit fast allem machbar.
Kommt es zu Besichtigungsterminen klären Sie im Vorfeld wer an dem Termin teilnimmt, wie viele Personen möchten besichtigen? Wer soll einziehen? Achten Sie darauf, dass nur wenige Teilnehmer am Termin dabei sind. Eventuell ist es besser mit einer Partei zwei oder drei Termine zu vereinbaren und somit die Anzahl der Personen zu reduzieren die gleichzeitig vor Ort sind. Fragen Sie nach dem Gesundheitsstand. Fühlen sich alle wohl oder gibt es Anzeichen von Erkältungen. Falls ja, vereinbaren Sie einen späteren Termin. Sorgen Sie für Desinfektionsmittel vor Ort und achten Sie darauf, dass nicht jeder Gegenstand (Tür, Fenster, Küche, Bad, !!!Türgriff!!!) berührt wird. Wenn die Immobilie noch bewohnt ist, muss der jetzige Nutzer der Besichtigung zustimmen. Wenn dieser jedoch zu einer Risikogruppe gehört oder Angst hat vor zu vielen Teilnehmern am Ortstermin, muss eine einvernehmliche Lösung gefunden werden. Auf die zulässige Anzahl der Personen ist zu achten.

Besichtigungen sind auch während Corona durchführbar. Es muss sich aber jeder an die geltenden Regeln halten und sich rücksichtsvoll verhalten.

Und: Bleiben Sie gesund,

wünscht Ihnen Ihr Tobias Geipel, Bad Orb

Café-Restaurant Le Piccole Gioie
Marktplatz 4 bis 6 63619 Bad Orb

DANKE sagen wir all unseren Gästen für die Unterstützung in dieser turbulenten Zeit!

Unser Tipp: NUTZEN SIE UNSEREN LIEFERDIENST!
Wir bringen Ihnen täglich von 11 bis 21 Uhr unsere Spezialitäten bequem nach hause.
Wählen Sie aus unserer Karte – online oder per Flyer.
NUR TELEFONISCHE BESTELLUNG unter 06052-927 67 21
SELBSTABHOLUNG + LIEFERUNG! ab 20,- EUR in Bad Orb
(Dienstag Ruhetag)
Bleiben Sie gesund. Herzlichst, Ihr „Le Piccole Gioie"-Team
SPEISEKARTE ONLINE unter www.le-piccole-gioie.de

Autorin Christina Klose veröffentlicht neues Buch:

„Der kleine blaue Koffer" – die Biografie eines bewegten Lebens

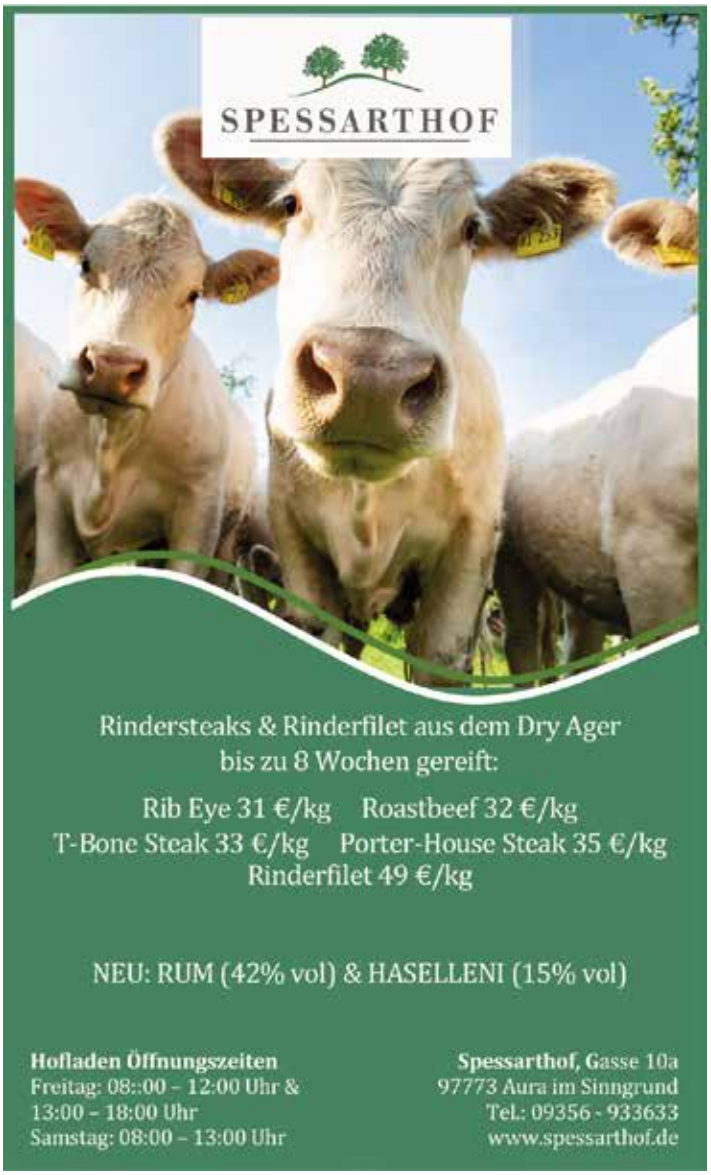
Bad Orb. Lesen macht Spaß! Und es ist in dieser Corona-Zeit eine schöne Möglichkeit, der Einsamkeit zu entgehen. Autorin Christina Klose hat im Corona-Jahr 2020 ihr 20. Buch beendet – und zwar eine Autobiografie, der sie den Titel „Der kleine blaue Koffer" gab. Ein bewegtes Leben mit Spannendem, Lesenswertem, das man nicht mehr aus der Hand legen mag. Wer sofort ein Buch erwerben möchte:
ina.klose45@gmx.de
ISBN 978-3-347-17519-8
VK: EUR 14,99

Zum Inhalt: Das Leben eines jeden Menschen verdient es, aufgeschrieben zu werden. Hier lesen wir von einem Kind, das – mit Kriegsfolgen konfrontiert – sehr früh kämpfen und sich gegen große starke Menschen durchsetzen muss; das jahrelang den Schmerz fühlt, Oma und Opa und liebe Verwandte fast unerreichbar hinter dem Eisernen Vorhang zu wissen. Da ist die junge Frau, die schmerzlich erfährt, dass man sich die Liebe nicht aussuchen kann, sondern dass es umgekehrt ist und man meistens auf das Glück hoffen muss. Eine beruflich erfolgreiche Frau, der eine Wahrsagerin in Frankfurt voraussagt, dass sie besonderen Menschen begegnen, sie großartige Reisen in die Welt machen wird, aber auch viele Enttäuschungen auf sie warten. Eine Romantikerin, die sich Kraft beim Betrachten einer Blümchenwiese mit dem Summen der Insekten holt, aber auch auf einem warmen Lavastein dicht am Ätna-Krater, auf einer Liege im einst elterlichen Garten oder auch während des Sonnenuntergangs auf Rügen total entspannt und das Leben einfach nur schön findet. Sie schaut dankbar auf ihr bewegtes Leben zurück, von dem sie Spannendes, Lesenswertes in diesem Buch erzählt.

Friedhelm Amend traf bei Kassel schwerverletztes Tier

Dreibeiniger Rehbock auf dem Erkberg von seinem Leiden erlöst

Biebergemünd (fa). Jäger Friedhelm Amend traute seinen Augen nicht bei dieser Begegnung: An einem Samstagmorgen um ca. 7.30 Uhr entdeckte er bei einem Pirschgang einen Rehbock, der lediglich drei Beine (Läufe) hatte. Wahrscheinlich stammten diese von einer schweren Verletung. Der Jäger aus Biebergemünd hatte keine andere Wahl, als das stark angeschlagene Tier zu erlegen. Der Rehbock war geschätzt zwei bis drei Jahre alt und zog in Begleitung eines weiteren Stück Rehwildes vom schneebedeckten Feld in den angrenzenden Wald auf dem Erkberg nahe des Ortsteils Kassel. Amend: *„Aus wildbiologisch-tierschutzrechtlichen Gründen habe ich das Tier sofort erlegt, um ihm weitere Qualen zu ersparen durch diese erkennbare, erhebliche Beeinträchtigung."*



Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

Häusliche Kranken- und Altenpflege
Beratung, Information
Menüservice, Hausnotruf-Dienst
und vieles mehr…
Sie erreichen uns unter:
Telefon 06052.9158-0 · Mobil 0171.1608529

Wir sind für Sie da.
Ambulanter Pflegedienst
Bad Orb
Eduard-Gräf-Straße 2
63619 Bad Orb

Kobold Heinz Ziegler aus Biebergemünd VORWERK
Ihr Kundenberater
für Bieber, Rosbach, Aufenau, Bad Orb und Lettgenbrunn
Mein Service für Sie
• Persönliche individuelle Beratung
• kostenlose Service Checks
• Hilfe bei Produktfragen
• Testen der Kobold-Produkte
• Original Verbrauchsmaterial mit kostenlosem Lieferservice

Jeden Monat bin ich:
- am 1. Freitag, im Rewe/Bad Orb
- am 2. Freitag, im tegut/Bieber
- am 3. Fr., Globus: derzeit nicht
- am 3. Samstag in der Metzgerei Weigand/Bieber
für Sie da oder
Sie vereinbaren einen Termin
Tel.: 06050 909439 Mobil: 0175 2565197
Mail: heinz.ziegler@kobold-kundenberater.de

Noch sind einige wenige Plätze frei:

Fortbildungsreihe „Zertifizierte Betreuungskraft im Ganztag“ startet

Main-Kinzig (BiP/cz). Zunehmend gewinnt das Thema „Ganztagsschule“ an Bedeutung. Die Ausgestaltung der Nachmittagsbetreuung erfährt bereits seit längerem eine stärkere Konkretisierung. Aus diesem Grund hat die Volkshochschule der Bildungspartner Main-Kinzig GmbH in Kooperation mit dem Staatlichen Schulamt Hanau bereits 2016 eine Fortbildung konzipiert. Ziel dieser Reihe ist es, die (künftigen) Betreuungskräfte in ihrer täglichen Arbeit zu unterstützen. Das Themenspektrum der fünfteiligen Veranstaltungsreihe ist dabei vielschichtig: Es reicht von den juristischen Aspekten des Ganztags, wie beispielsweise der Aufsichtspflicht, über Methodik/Didaktik und Psychologie bis hin zu Kommunikation und Partizipation.

Der nächste Durchgang der Fortbildungsreihe startet am 23. Februar. Die Kosten für sechs Termine der Reihe, die nur als Paket gebucht werden kann, belaufen sich aufgrund einer Förderung durch den Hessencampus Main-Kinzig auf 150,- Euro. Die Veranstaltung findet unter strengster Einhaltung der Hygienevorschriften im Bildungshaus Main-Kinzig (Frankfurter Straße 30, Gelnhausen) statt. Aktuell sind noch Plätze frei. Interessenten melden sich unter 06051 9167920 oder unter www.bildungspartner-mk.de.

Co2-Ampeln für die Biebergemünder KITAs

„Sinnvolle Ergänzung zu Hygieneregeln“: Bei „Rot“ wird gelüftet

Biebergemünd (rf). Der Kita-Alltag in Zeiten von Corona birgt viele Veränderungen für die Kinder und das Personal – auch in Biebergemünd. Es müssen alle AHA-Regeln beachtet und eingehalten sowie die Hygienevorschriften umgesetzt werden. Hier soll nun ein weiteres Werkzeug, eine sogenannte CO2-Ampel, dem Kita-Personal den Alltag erleichtern.

Auf Empfehlung des Biebergemünder Coronakrisenstabes hat die Gemeinde alle ihre KITA-Einrichtungen entsprechend mit CO2-Ampeln ausgestattet.

Der Erste Beigeordnete Bernhard Schum freut sich mit Silke Eichhorn, der neuen Leiterin der Wirtheimer KITA Kolibri, und Volker Bohlender vom Coronakrisenstab der Gemeinde über die Realisierung einer weiteren Maßnahme zur Bekämpfung des Coronavirus.

„Wir sehen diese CO2-Ampeln als *sinnvolle und wichtige Ergänzung zu den notwendigen Abstands- und Hygieneregeln und Lüftungskonzepten, die gerade in einer Kindertagesstätte doch nicht immer zu 100 Prozent erfüllt werden können“*, so Bernhard Schum. *„Die Ampel zeigt uns, dass gerade bei größeren Gruppen eine Lüftung in kurzen Zeitabständen unerlässlich ist“*, berichtet Silke Eichhorn.

Bei „schlechter Luft“ springt die CO2-Ampel zunächst auf Gelb und dann auf Rot. Dann ist es höchste Zeit zum Lüften. Durch den Luftaustausch wird gewährleistet, dass ein möglicherweise in der Raumluft enthaltener Anteil von Corona-Viren reduziert wird.

Die Anschaffung wirkungsvoller Luftfiltergeräte/UVC-Geräte für verschiedene Einrichtungen der Gemeinde wird derzeit noch diskutiert.

Fasching für zuhause mit einem kleinen Geist und Lisa

KjG lädt die Kinder ein: „Wir bringen Fasching in dein Wohnzimmer“

Bad Orb (kjg). Der kleine Geist ist ein richtiger Angsthase und fürchtet sich vor Fasching. Seine Freundin, ein Mädchen namens Lisa, möchte ihm zeigen, wieviel Spaß Fasching machen kann. *„Doch sie benötigt deine Hilfe. Sei bei unserer Faschingsgeschichte dabei, so kannst du selbst mit Lisa und dem kleinen Geist den vollen Faschingsspaß erleben.“*

Die Katholische Junge Gemeinde (KjG) Bad Orb lädt alle Kinder über Fasching auf eine fantastische Reise ein, ohne das eigene Haus zu verlassen. Verpackt in einer selbst geschriebenen Kurzgeschichte liefert die KjG viele Spiel- und Bastelideen für die zuhause gebliebenen Jungen und Mädchen. Das Angebot ist für Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter unter Beaufsichtigung der Eltern gedacht. *„Meldet Euch jetzt an und wir liefern Euch kostenlos eine Box voller Konfetti, Bastelideen und Materialien, Spielen und Spaß rund um das Thema Fasching nach hause.“* Die Anmeldung und weitere Infos gibt es unter unter www.kjg-bad-orb.de.

Bestattungsinstitut Reinhold Bauer
Inh.: Thomas Bauer
Erledigung aller Bestattungsformalitäten,
Erd-, Feuer-, See-, Wald- und anonyme Bestattungen
Bestattungs-Beratung - Bestattungs-Vorsorge
Überführungen von und nach auswärts
Bad Orb, Raiffeisenstraße 1
☎ (0 60 52) 24 43
BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT
Seit 1924
Mit fachgeprüftem Bestatter
In der dritten Generation Ihr Helfer im Trauerfall

Ev.-Luth. Gottesdienste Aufenau, Neudorf, Wirtheim und Kassel

Gottesdienste bis 2. März

Martin-Luther-Kirche Aufenau
So., 14. 2., Gottesdienst um 9.15 Uhr
Mi., 17. 2., Aschermittwoch, Gottesdienst mit Abendmahl um 19 Uhr
So., 21. 2., Gottesdienst um 9.15 Uhr
So., 28. 2., Gottesdienst um 9.15 Uhr

Johanneskirche Neudorf
So., 21. 2., Gottesdienst um 10.30 Uhr

Emmauskirche KASSEL
So., 14. 2., Gottesdienst um 10.30 Uhr
So., 28. 2., Gottesdienst um 10.30 Uhr

Die Besucher werden gebeten, sich zum Gottesdienst unter der Tel.-Nr. 06053 1635 anzumelden und nach den Verordnungen der Landeskirche einen Mundschutz zu tragen. Außerdem sind die vorgeschriebenen Hygienebedingungen zu beachten. Durch die Abstandsregeln ist die Zahl der Teilnehmer begrenzt.

Das Desinfizieren der Hände und durch die Abstandsregeln wird die Zahl der Teilnehmer begrenzt werden müssen.

Fußpflege bei Ihnen zu Hause
Janet Richardson
06059 9078852

Kirche des Nazareners W.-bach evangelische Freikirche

„Als Kirche des Nazareners in Wächtersbach freuen wir uns darüber, dass Veranstaltungen in unserem Gebäude wieder möglich sind. Wir sind uns dabei der Verantwortung für unsere Besucher und die Gesellschaft bewusst. Daher gelten für die Teilnehmer spezielle Hygiene- und Sicherheitsvorkehrungen. Wir bitten, diese zu beachten. Danke "

Sa., 13. 2., 15 Uhr: Gemeindejahreshauptversammlung
Sa., 13. 2., 18 Uhr: Gottesdienst fällt aus
Mi., 17. 2., 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde
Sa., 20. 2., 18 Uhr: Gottesdienst mit Pastor Dennis Lieske
Mi., 24. 2., 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde
Sa., 27. 2., 18 Uhr: Gottesdienst
Mi., 3. 3., 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde
Sa., 6. 3., 18 Uhr: Gottesdienst
Mi., 10. 3., 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde
Sa., 13. 3., 18 Uhr: Gottesdienst mit Pasto Hans Günter Mohn

Die evangelischen Gottesdienste

So., 31. 1., 10 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Günter Kaltschnee
So., 7. 2., 10 Uhr: Gottesdienst, Pfarrer Günter Kaltschnee
So., 14. 2., 10 Uhr: Gottesdienst, Lektorin Elke Brockmeier
So., 21. 2.: 10 Uhr Gottesdienst, Lektorin Juliane Srocke
So., 28. 2.: 10 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Günter Kaltschnee
Bitte eigenes Gesangbuch und Mundschutz mitbringen.
Wochenprogramm bis 28. Februar (alle Veranstaltungen im Martin-Luther-Haus): Wegen Corona-Vorsichtsmaßnahmen keine Gruppentreffen.

Die katholischen Gottesdienste Bad Orb, Lettgenbrunn und Aufenau

St. Martin Bad Orb
Fr., 12. 2., 8 Uhr: Hl. Messe
Sa., 13. 2., 18 Uhr: Vorabendmesse
So., 14. 2., 10.15 Uhr: Hl. Messe
8 Uhr: Abendmesse

Schmerzhafte Mutter Gottes Aufenau
Sa., 30. 1., 17 Uhr: Vorabendmesse
So., 31. 1., 10.30 Uhr: Hl. Messe
Mi., 3. 2., 18.30 Uhr: Hl. Messe
Sa., 6. 2., 17 Uhr: Vorabendmesse
So., 7. 2., 10.30 Uhr: Hl. Messe
Mi., 10. 2., 18.30 Uhr: Hl. Messe
Sa., 13. 2., 17 Uhr: Vorabendmesse
So., 14. 2., 10.30 Uhr: Hl. Messe

St. Johannes Neudorf
Do., 28. 1., 18 Uhr: Hl. Messe
Do., 4. 2., 18 Uhr: Hl. Messe
Do., 11. 2., 18 Uhr: Hl. Messe

Kolpingjugend:

Sozialaktion für Frauenprojekt

Main-Kinzig / Fulda. Bereits seit 1981 sammelt die Kolpingjugend im Bistum Fulda im Rahmen der Oster-Aktion, heute „Aktion Oskar hilft", Spenden für Sozialprojekte. Mit dabei sind auch Pfarrgruppen, Messdiener und andere Unterstützer. In dieser Zeit konnten viele nationale und internationale Projekte unterstützt werden. Durch die Auswirkungen der Coronapandemie brachen die Spenden im vergangenen Jahr ein. Trotzdem wurden einige Gruppen trotz aller Widrigkeiten kreativ aktiv. Es wurden Palmzweige in Einzelarbeit zu Hause gebunden und coronakonform angeboten, Kerzen verziert oder Eier gefärbt.

Die Teilnehmer des vergangenen Jahres erhalten automatisch ein „ActionKit" mit Aktionsmaterialien. Weiteres Material kann unter info@kolping-fulda.de angefordert werden. Es handelt sich um eine ganzjährige Aktion. Näheres unter www.aktion-oskar-hilft.de

Die Kolpingjugend im Bistum Fulda freut sich über zahlreiche Unterstützer.

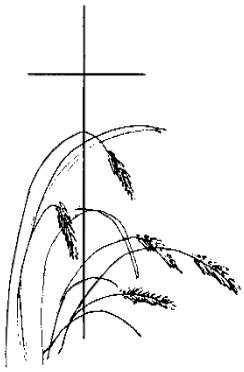
„Sie ist nun frei
und unsere Tränen wünschen ihr Glück"

Christa Kuhl
geb. Lorenz
* 20. 11. 1939 † 12. 1. 2021

Herzlichen Dank

an alle Verwandten und Freunde
Herrn Dr. Lohrey und Team
dem Pflegeheim Residenz Royal
Herrn Pfarrer Kümpel
dem Sankt Katharinen Krankenhaus in Frankfurt
und allen, die in der Zeit ihrer Krankheit
für meine Mama da gewesen sind.

In Liebe und Dankbarkeit
Anita Caspar, geb. Kuhl



Ein Leben ist zu Ende gegangen.

Horst Wehner
* 14. 4. 1942 † 1. 1. 2021

Irgendwo sind Spuren seines Lebens, die an ihn erinnern
und ihn dadurch nicht vergessen lassen.

Gisela Freund
im Namen aller Angehörigen

Wir danken alle, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Obstbaum- und Heckenpflege

„Übertriebener Ordnungssinn ist beim Heckenschnitt der Natur nicht dienlich“

von Reiner Ziegler / NABU-OG Mernes

Bad Soden-Salmünster / Main-Kinzig (rz). Obstbaumschnitt im Herbst und Winter, bis hin zum Ausschlagen, aber nicht bei Frost, ist eine weitverbreitet Meinung, die man außer acht lassen kann. Ein angemessener Baumschnitt ist zu jeder Jahreszeit möglich. Was mit dem Schnitt erreicht werden soll, ist wichtig für die Herangehensweise (welche Äste, welche Schnittmenge, welche Baumart) und die Wahl der Jahreszeit. Im Obstbaumschnitt kommen zudem Unterschiede bzgl. Erziehungs-, Pflege- oder Erhaltungsschnitt, Spalierobstbaum bis hin zum Hochstammobstbaum, Obstverwertung und unterschiedliche Wüchsigkeit der Obstsorten hinzu. Um Obstbäume und deren großen Einfluss auf die Biodiversität länger zu erhalten, wird dazu aufgerufen, Misteln aus diesen zu entfernen. Misteln dürfen nicht geschnitten werden, lautet eine weit verbreitete, aber falsche Meinung.

Abwechslungsreich strukturierte Hecken, mit heimischen Pflanzen, dichtem Bewuchs, Steinrücken, Baumstümpfen, stehendem und liegendem Totholz tragen ebenfalls zu einer hohen Biodiversität bei.

Hecken im Ortsbereich unterscheiden sich sehr von Offenlandhecken. Die Unterschiede haben Vor- und Nachteile. Hecken im Ortsbereich sind oft immergrün und dichter, jedoch bestehen diese oft aus nicht heimischen Pflanzen. Immergrün und dicht bietet mehr Schutz vor verschiedenen Einflüssen, jedoch schmälern fremdländische Pflanzen die Biodiversität und schlecht gewählte Schnittzeiten können u.a. zu Verlusten unter Vogelbruten führen. Für das Offenland ist die Heckenpflege ab November bis einschließlich Februar gesetzlich zugelassen, um negative Folgen gering zu halten. Inner- wie Außerorts können bei entsprechender Herangehensweise Schäden nicht nur vermieden werden, im Idealfall kommt es zu einer besseren Biodiversität.

Je nach Lage und Gehölzarten spricht nichts dagegen, Heckenabschnitte auf den Stock zu setzen und den ein oder anderen Baumstumpf etwas höher zu belassen. Schwach wüchsige Gehölze, u.a. Weißdorn, Schwarzdorn, Hagebutte, Faulbaum, Eberesche, z.T. auch Weiden, können oft belassen werden. Die Verkehrssicherungspflicht hat für Feldwege keine so große Gewichtigkeit gegenüber öffentlichen Straßen. Hohle Bäume und Totholz können daraufhin i.d.R. stehen bleiben oder sind lediglich zurückzuschneiden. Angefallenes Heckenschnittgut kann ggf. in der Hecke verbleiben und angehäuft werden. Sollte dies nicht möglich sein und sich das Schnittgut für die Hackschnitzelverarbeitung eignen, ist dies dem altgewohnten Heckenverbrennen vorzuziehen.

Übertriebener Ordnungs- und Reinigungssinn ist beim Hecken- und Obstbaumschnitt der Natur nicht dienlich.

Zitat Albert Einstein:

„Eine neue Art von Denken
ist notwendig,
wenn die Menschheit
weiterleben will.“

Text / Bild: Reiner Ziegler
NABU-OG Mernes 1927 / Jossatal
(www.nabu-mernes.de)